



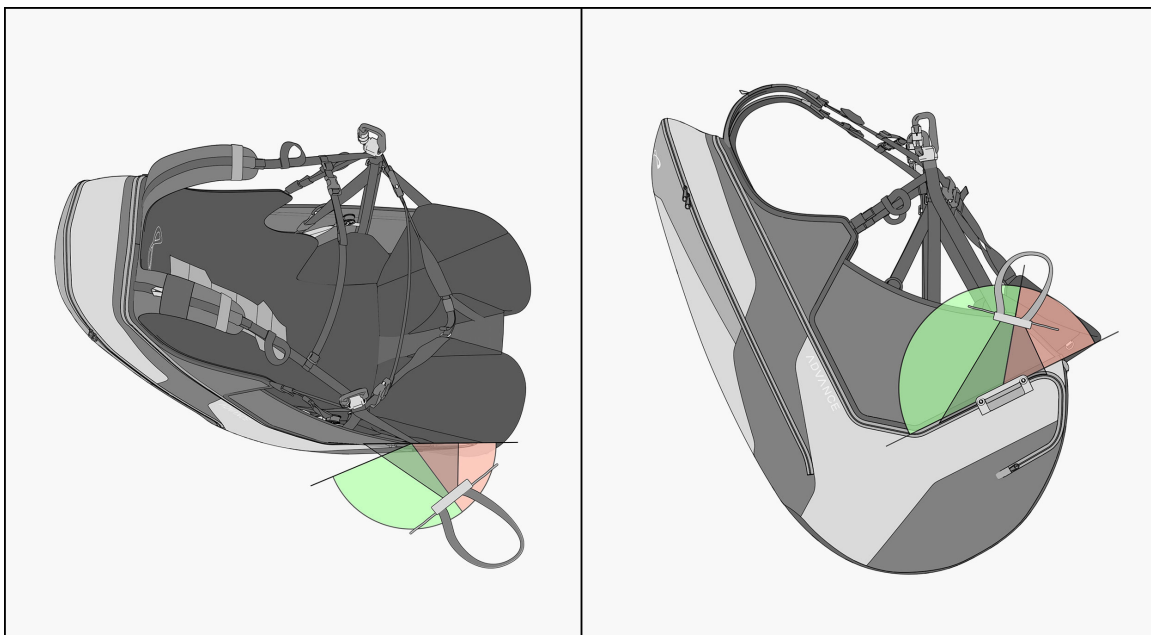
## Sicherheitsmitteilung Gleitschirm-Gurtzeug ADVANCE PROGRESS 3 (PH\_206.2017):

ADVANCE wurde von einer Flugschule darauf hingewiesen, dass es bei einer Kompatibilitätsprüfung (Auslöseprobe des Rettungsgeräts) bei einem PROGRESS 3 zu Auslöseproblemen gekommen ist.

Eine gründliche Überprüfung in Zusammenarbeit mit Flugschulen und dem DHV ergab, dass bei der in der Betriebsanleitung empfohlenen Auslöserichtung (seitlich) keine Probleme bei der Auslösung aufgetreten sind.

**Wird der Auslösegriff gleichzeitig nach vorne/oben gezogen, erhöhen sich die Auslösekräfte deutlich.**

Wenn der Notschirm nicht gerade aus dem Notschirmfach herausgezogen wird, kann es vorkommen, dass sich dieser im Fach verklemmt. Dies kann zu einer Auslöseblockade führen. In der Betriebsanleitung wird ausdrücklich eine seitliche Zugrichtung empfohlen.



ADVANCE möchte die Halter der PROGRESS 3 Gurtzeuge sicherheitshalber auf diese Auslöseproblematik bei nicht betriebsanleitungskonformer Zugrichtung hinweisen. Falls der Pilot bei einer Auslösung intuitiv in Richtung vorne/oben zieht, können die oben beschriebenen Probleme auftreten. ADVANCE empfiehlt deshalb Haltern der betroffenen Gurtzeuge, die noch keine gründliche Auslösetests durchgeführt haben, diese unverzüglich nachzuholen (in der Gurtzeugaufhängung, im Gurtzeug sitzend, im Beinschlaufen geschlossen). Dabei sollte sich der Pilot mit der in der Betriebsanleitung empfohlenen Zugtechnik vertraut machen.

Team ADVANCE

Thun, 09. April 2018